



Schützenkreis Oldenburg Stadt e.V.

Kreisverband der Oldenburger Schützenvereine

SCHÜTZENKREIS OLDENBURG STADT E.V. | Karl-Bunje-Straße 14 | 26129 OLDENBURG

Gemeinsame Erklärung

An das Präsidium des Nordwestdeutschen Schützenbunds

Sehr geehrtes Präsidium des NWDSB,
wir die Vereine des **Schützenkreises Oldenburg Stadt** und das Kreispräsidium als unser Vertreter geben hiermit folgende Erklärung ab.

Unter den aktuellen Umständen fordern wir das Präsidium des Oldenburger Schützenbundes und dessen Delegierte beim Landesschützentag 2025 auf, gegen eine Beitragserhöhung durch den NWDSB zu stimmen.

Zur Begründung:

Die Art und Weise wie aktuell mit den Geldern unserer Mitglieder umgegangen wird, können wir so nicht weiter mittragen.

- Zusatzabgaben für das LLZ in Bassum scheinen nicht dort angekommen zu sein, wofür sie eingeplant waren.
 - Es ist in all den Jahren nicht gelungen eine Vollaussstattung mit elektronischen Anlagen im Luftdruckbereich zu erreichen.
 - Der Bau des Kleinkaliber Stands wurde jedes Jahr aufs Neue versprochen. Aktuell ist hier bis heute nichts umgesetzt worden.
- Die Verwendung unserer Beiträge ist im Großen und Ganzen intransparent. Haushaltsvoranschläge werden nicht umgesetzt und Ausgaben getätigt, die so nicht besprochen waren.

Wir als Vereinsvertreter sind dazu verpflichtet mit den Geldern unserer Mitglieder sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen umzugehen, da wir hier das Vertrauen unserer Mitglieder genießen.

Gleiches fordern wir von den Vertretern des NWDSB ein. Das Präsidium wirtschaftet mit den Geldern, die wir als Vereine dem NWDSB anvertrauen.

Ein transparenter und nachvollziehbarer Umgang mit unseren Geldern ist uns daher wichtig und dies fordern wir mit dieser Erklärung ein.

Ferner fordern wir, dass gemachte Absprachen eingehalten werden. Eventuelle Änderungen der Pläne müssen uns als Vereinen ehrlich und direkt über den OSB mitgeteilt werden.

Oldenburg im Februar 2025